

Stellungnahme des Bundesverbands Geothermie e. V. (BVG) zur BEG-Reform ab Januar 2023 des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)

Berlin, 30. September 2022

Der Bundesverband Geothermie bedankt sich für die Möglichkeit eine Stellungnahme im Rahmen der Verbändebeteiligung zur BEG-Reform einreichen zu können.

Bezugnehmend auf den Bericht zur Marktentwicklung Wärmemarkt 2022 (1. Halbjahr) des Bundesverbands der Deutschen Heizungsindustrie e. V. (BDH) stellt sich die gegenwärtige Marktsituation wie folgt dar: Trotz der Energiekrise verzeichnen Öl-Wärmeerzeuger einen Zuwachs im zweistelligen Prozentbereich. Für erdgekoppelte Wärmepumpen (Sole-Wasser) hingegen ist ein Minus von 4 % festzustellen. Um dieser Entwicklung, die die energiepolitischen Bemühungen um Energiesouveränität und Dekarbonisierung konterkariert, entgegenzuwirken und die Installation klimafreundlicher Erdwärmepumpen für VerbraucherInnen attraktiver zu gestalten, schlägt der Bundesverband Geothermie e. V. vor, dass folgende Maßnahmen Eingang in die BEG-Reform finden:

1. Der Effizienzbonus, der in der Einzelmaßnahmenförderung für Wärmepumpen gewährt wird, wenn als Wärmequelle Wasser, Erdreich oder Abwasser erschlossen wird, sollte als „Erdwärmebonus“ und nicht als „Effizienzbonus“ bezeichnet werden. Die klare Benennung der Wärmequelle ist für VerbraucherInnen leicht verständlich und kann dabei helfen die Technologie zusätzlich positiv zu konnotieren.
2. Der Effizienzbonus in Höhe von 5 % sollte auf 10 % erhöht werden, um einen stärkeren Anreiz für die Installation einer Erdwärmepumpe zu setzen und die anfänglich höheren Investitionskosten auszugleichen.

Für Fragen steht Ihnen der Bundesverband Geothermie e. V. jederzeit gern zur Verfügung.

Kontakt:

Dr. André Deinhardt

Bundesverband Geothermie e. V.

Geschäftsführer

Albrechtstraße 22

10117 Berlin

Tel: 030 / 200954950

Mobil: 0172 7985854

Web: www.geothermie.de

Über den Bundesverband Geothermie e. V.:

Der 1991 gegründete Bundesverband Geothermie e. V. (BVG) ist ein Zusammenschluss von Unternehmen und Einzelpersonen, die auf dem Gebiet der Erdwärmenutzung in allen Bereichen der Forschung und Anwendung tätig sind. Er vereint Mitglieder aus Industrie, Wissenschaft, Planung und der Energieversorgungsbranche. Hauptaufgaben des Verbandes sind die Information der Öffentlichkeit über die Nutzungsmöglichkeiten geothermischer Energie zur Wärme- und Stromerzeugung sowie der Dialog mit politischen Entscheidungsträgern. Der BVG organisiert den jährlichen Geothermiekongress DGK ebenso wie Workshops zu aktuellen Themen und ist Herausgeber der Fachzeitschrift „Geothermische Energie“ sowie weiterer Informationsmaterialien.